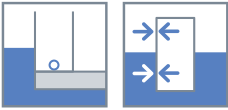


# SPETEC® ITS

INJEKTIONSKANAL ZUR ABDICHTUNG VON GIESSFUGEN UND KALTE FUGEN IN BETONKONSTRUKTIONEN.



## ZUSAMMENSETZUNG

SPETEC® ITS ist ein Einspritzsystem, mit dem Giessnähte und kalte Fugen über einen vorinstallierten Injektionskanal eingespritzt werden können. SPETEC® ITS wird verwendet in Giessnähte, um Rohrdurchgänge und in Hohlräumen zwischen Betonplatten und Spundwände. Es funktioniert als Kanal für das Injektionsharz, dass bei Kontakt mit Wasser, aufschwillt und die Verbindung dauerhaft abdichtet.

## VORTEILE

- Es sind keine speziellen Werkzeuge erforderlich.
- Einfach zu platzieren.
- Komplettes System mit allen Zubehörteilen.
- Der Injektionskanal kann auf die Baustelle auf die richtige Länge eingestellt werden.
- Dank der Metallspirale im Kern behält der Injektionskanal beim Biegen seinen Durchmesser.
- Einspritzung bei niedrigen Drücken möglich.
- Kann sowohl vorbeugend als auch bei wirksamen Leckagen eingespritzt werden.
- Nach Injektion ist die Fuge dauerhaft wasserdicht.
- Das Injektionsharz verteilt sich gleichmäßig durch die poröse Haut des Injektionskanals, nicht durch lokalisierte Ventilöffnungen, was zu einer gleichmäßigeren Verteilung des Harzes in der Verbindung führt.
- Wenn keine Leckage vorliegt, muss der SPETEC® ITS Injektionskanal nicht eingespritzt werden.
- Bei der Installation des SPETEC® ITS Kanals erfolgt keine Unterbrechung des Bauprozesses.
- Kann mit anderen vorbeugenden Abdichtungsprodukten wie Bentonitschwellbändern, synthetischen Quellgummis, ... Kombiniert werden.

## ANWENDUNGSGEBIED

- SPETEC® ITS wird verwendet in Giessnähte, um Rohrdurchgänge und in Hohlräumen zwischen Betonplatten und Spundwände.
- Wiederholungsnähte
- Fugen zwischen altem und noch zu gießen frischem Beton.

## ANWENDUNG

**Anmerkung:** Das Folgende ist eine typische Anwendungsbeschreibung. Für andere Baustellen-Parameter wenden Sie sich bitte an unsere technische Abteilung.

### EVENTUELLE VORANALYSEN

In den meisten Fällen sind für die Installation des SPETEC® ITS keine vorabgehende Analysen erforderlich.

### BENÖTIGTES WERKZEUG

Für die Installation des SPETEC® ITS sind keine speziellen Werkzeuge erforderlich.

### UNTERGRUND VORBEREITUNG

SPETEC® ITS wird auf einem staubfreien und harten Beton platziert. Wenn die Oberfläche rau ist, wird sie zuerst mit SPETEC® WT400 ausgeglichen.



## PRODUKT VORBEREITUNG

Schneiden Sie den Injektionskanal SPETEC® ITS je nach Fugenlänge auf die gewünschte Länge. Die maximale Länge pro Injektionskanal darf 6 Meter nicht überschreiten. Stellen Sie sicher, dass die abgeschnittenen Enden glatt sind, und befestigen Sie die blauen Eckstücke an beiden Enden des SPETEC® ITS Injektionskanals, indem Sie sie festschrauben. Schneiden Sie die mitgelieferten verstärkten PVC-Schläuche auf die gewünschte Länge und schieben Sie sie über die Eckstücke. Verbinden Sie den verstärkten PVC-Schlauch mit den Enden und verschließen Sie sie mit der Verschlusskappe.

## AUFTRAGEN

Legen Sie die vorbereiteten SPETEC® ITS Stücke in die Fuge und befestigen Sie sie alle 30 cm mit den Metallklammern und Stahlnägeln. Achten Sie darauf, dass der Injektionsschlauch immer in Kontakt ist mit dem Boden. Achten Sie darauf, dass bei Überlappung der Eckstücke ein Abstand von 2 bis 3 cm zwischen den Injektionskanälen besteht, um eine Kontamination während der Injektion zu vermeiden. Die verstärkten PVC-Injektionskanäle können mit Stahldraht an den Bewehrungsstäben befestigt oder in einer Kunststoffbox aufgerollt werden, die in den Beton integriert ist. Der Abstand zwischen den Injektionsrohren an der Überlappung darf die 7 cm nicht überschreiten. Der SPETEC® ITS Injektionsschlauch sollte an beiden Seiten eine Betonabdeckung von mindestens 7 cm haben.



## ENDBEARBEITUNG

SPETEC® ITS kann mit SPETEC® SEAL F400, SPETEC® STOP H100, SPETEC® SEAL GT350 eingespritzt werden. Dies kann vorbeugend nachdem der Beton gegossen wurde oder nur wenn Leckagen wirklich wirksam sind. Für die Verwendung von SPETEC® Injektionsharzen ist eine Spritzenpumpe erforderlich. Dies kann eine manuelle, elektrische oder pneumatische Pumpe sein.

Entfernen Sie die Verschlusskappen. Prüfen Sie vor der Injektion, ob der korrekte Einlass und Auslass des Injektionsschlauchs bekannt sind. Um dies zu überprüfen kann man einfach Wasser einspritzen und überprüfen, wo der Schlauchauslass ist.

Bereiten Sie das Harz gemäß den Angaben des jeweiligen technischen Datenblattes vor. Es wird empfohlen, das Injektionsrohr zuerst mit Wasser ein zu spritzen, um sicherzustellen, dass sich in der Fuge genügend Wasser befindet, damit das Harz reagieren kann. Verwenden Sie separate Injektionspumpen um das Wasser einzuspritzen und das PUR-Harz einzuspritzen.

Verwenden Sie konische Packer, um die Injektionspumpe mit dem verstärkten PVC-Injektionskanal zu verbinden. Platzieren Sie den konischen Packer am Eingang des PVC-Injektionskanals und stellen Sie sicher dass der Packer ordnungsgemäß mit dem PVC-Injektionskanal verbunden ist.

Schließen Sie die Injektionspumpe an den Packer an und starten Sie die Injektion. Befindet sich

Wasser im SPETEC® ITS-Schlauch, dann wird es am Ende des Schlauchs wieder ausfließen. Sobald Harz am Ende des Injektionsschlauchs erscheint, wird der Auslass mit einer Klammer

verschlossen. Pumpen Sie dann langsam den Einspritzdruck auf, um die Fuge vollständig mit Harz zu füllen. Wenn die Fuge vollständig gesättigt ist, stoppen Sie die Injektion und schließen Sie den Einlass auch mit einer Klammer. Entfernen Sie die Verschlussklammer erst, wenn das Harz ausgehärtet ist.

### AUFTRAGSKONDITIONEN

Vermeiden Sie Injektionen bei Temperaturen unter -20°C. Es wird empfohlen, das Harz und den Beschleuniger bei extrem kalten Bedingungen zu erwärmen.

### REINIGUNG UND UNTERHALT

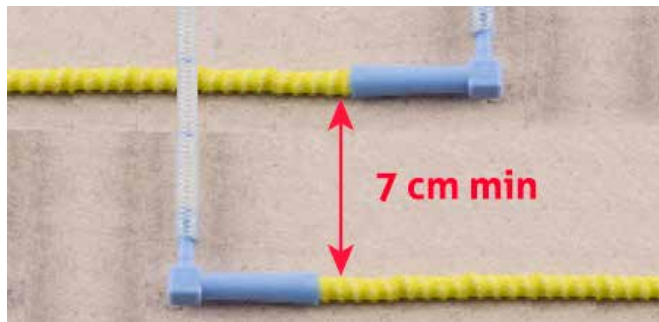
Reinigen Sie nach der Injektion alle verwendeten Materialien mit SPETEC® PUMP CLEANER. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den technischen Service.

### ZUSATZ PRODUKTE

Geeignetes Injektionsharz SPETEC® SEAL F400, SPETEC® STOP H100 oder SPETEC® SEAL GT350 muss separat bestellt werden. SPETEC® PUMP CLEANER.

### HINWEISE / ANMERKUNGEN

SPETEC® ITS kann nur in Längen von bis zu 6 Meter installiert werden. Beim Überlappen muss ein Abstand von mindestens 7 cm eingehalten werden, um eine erfolgreiche Injektion zu gewährleisten.



## TECHNISCHE DATEN

### ERSCHEINUNG - ZUSAMMENSTELLUNG

- Ein spiralförmiger Verstärkungsdraht aus Metall: Dadurch wird sichergestellt, dass der Injektionskanal beim Betonieren nicht durch das Gewicht des Betons abgeflacht wird und dass andererseits der Kern seinen Durchmesser behält, wenn der Kanal in einer Biegung angeordnet werden muss.
- Eine Filtermembran um die Spirale herum: Dadurch wird verhindert, dass feine Zementpartikel in den Injektionskanal eindringen, und das Harz kann sich gleichmäßig über die gesamte Außenfläche des Injektionskanals ausbreiten.
- Eine synthetische Membran: Ist eine gelbe Schutzmembran an der Außenseite.
- Befestigungsclips
- Blaue Eckstücke
- Verstärkter PVC-Kanal
- Verschlusskappen



### REAKTIONSZEITEN

Die Reaktionszeiten finden Sie auf den technischen Datenblättern der Injektionsharze

### VERBRAUCH

- 1 Meter Injektionskanal pro laufendem Meter Fuge.
- 3 Befestigungsclips pro Meter Injektionskanal.
- 2 Eckstücke pro Injektionskanal.
- 2 Stück verstärkter PVC-Kanal, auf die gewünschte Länge zugeschnitten, pro Injektionskanal.
- 2 Verschlusskappen

| Eigenschaft                | Wert       |
|----------------------------|------------|
| Außendurchmesser           | 12 mm      |
| Innendurchmesser           | 8 mm       |
| Maximale Länge pro Segment | 6 m        |
| Gewicht pro Meter          | 71 g/m     |
| Durchmesser der Filterpore | 35 µm      |
| Temperaturbeständigkeit    | Max. 70°C. |
| Farbe                      | gelb       |

### REFERENZUNTERLAGEN



## VERPACKUNG

SPETEC® ITS wird in einem Set geliefert, das alle für die korrekte Installation erforderlichen Zubehörteile enthält.

|                          |                     |
|--------------------------|---------------------|
| Injektionskanal          | 5 Stück von 6 Meter |
| Verstärkter PVC-Schlauch | 2,5 m               |
| Verschlusskappen         |                     |
| Eckstücke                | 10 Stück            |
| Befestigungsclips        | 100 Stück           |

Pro Palette: 1 Palette enthält 40 SPETEC® ITS KITS von 30 Meter. (1200 Meter)

|                     |               |
|---------------------|---------------|
| Gewicht pro Set     | 3,35 kg (net) |
| Gewicht pro Palette | 154 kg (net)  |

## LAGERUNG UND LAGERFÄHIGKEIT

Auf einer Palette frei vom Boden. Gelagert an einem trockenen Ort und frei vom Boden ist SPETEC® ITS unbegrenzt lagerfähig.

## SICHERHEITSHINWEISE

Tragen Sie stets persönliche Schutzausrüstung gemäß den geltenden lokalen Richtlinien. Lesen Sie vor der Verwendung die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter. Sicherheitsdatenblätter stehen zur Verfügung unter [www.spetec.com](http://www.spetec.com). Im Zweifelsfall wenden Sie sich an die technische Abteilung von SPETEC®.

Die obenstehenden Angaben werden in gutem Glauben gemacht, stellen jedoch keine Garantie dar. Da die Anwendung, Verarbeitung und Handhabung der Produkte außerhalb unserer Kontrolle erfolgen, obliegen sie der Verantwortung des Anwenders bzw. der Person, die für die Anwendung zuständig ist. Sollte RESIPLAST® S.A. dennoch für einen entstandenen Schaden haftbar gemacht werden, beschränkt sich der Schadenersatz stets auf den Wert der gelieferten Waren. Wir bemühen uns, jederzeit Waren in gleichbleibend hoher Qualität zu liefern. Alle Werte in diesem technischen Datenblatt sind Durchschnittswerte, die sich aus Tests ergeben, die unter Laborbedingungen (20°C und 50% rF) durchgeführt wurden. Die auf der Baustelle gemessenen Werte können kleine Abweichungen aufweisen, aufgrund der Tatsache dass die Umgebungsbedingungen, die Anwendung und die Verarbeitung unserer Produkte außerhalb unserer Kontrolle fallen. Fügen Sie keine anderen als die in der technischen Dokumentation angegebenen Produkte hinzu. Diese Version ersetzt alle früheren Fassungen. Version 1.0, Datum: 9 August 2019 1:31 nachm.